



# Pollinger Gemeindenachrichten

4951 Polling i.I., Waghamer Straße 3

Amtliche Mitteilung

Dezember 2023

## Themen in dieser Ausgabe:

- Bericht des Bürgermeisters
- Nachrichten aus dem Kindergarten
- Arbeiten in der Gemeinde / Schülersaufsicht
- Arbeiten für die UNION Polling
- Online-Terminvereinbarung / BH Braunau
- Gesunde Gemeinde
- Abfuhrtermine 2024
- Veranstaltungskalender 2024
- Adventrätsel
- Winterdienst
- ID-Austria
- Highlights mit der Familienkarte
- Zivilschutz
- FROHE WEIHNACHTEN und ein GUTES NEUES JAHR





## Liebe Pollingerinnen und Pollinger!

Das Jahresende naht und das Fest der Feste, nämlich Weihnachten steht vor der Tür. Ich möchte Euch daher noch einmal über aktuelle Angelegenheiten aus unserer Gemeinde informieren.

### Ausbau Glasfaser



*Witterungsbedingt ist derzeit die Baustelle eingestellt*

Die Bauarbeiten für den flächendeckenden Glasfaserausbau sind zügig vorangeschritten. In den Bereichen Waghamer Straße und Remoneuberg wurden die Leerrohre von der Firma Gadermaier Bau GmbH bereits verlegt und die Hausanschlüsse hergestellt.

Beim Gemeindeamt wurde der sogenannte POP (Point of Presence), das Herzstück einer Glasfaserverkabelung, errichtet. Er bildet als regionale Technikzentrale die Schnittstelle zwischen dem Weitverkehrs-Backbone (Hauptleitung) und dem neu zu erstellenden Access-Netz hin zum Kundenanschluss.

Neben der Firma Gadermaier Bau GmbH arbeitet nun auch noch die Firma Spindler GmbH am Glasfaserausbau in Polling. Bis zum starken Wintereinbruch Anfang Dezember arbeitete sich die Firma Gadermaier über die Geinberger Straße bis zur Mündung Unionstraße vor, ehe Eis und Schnee die Baustelle buchstäblich einfror. Die Firma Spindler begann mit den Grabungsarbeiten in der Kirchengasse und von dort Richtung Römerweg.

Ob die Bauarbeiten im Zentrum von Polling in den Wintermonaten fortgesetzt werden können, ist von der Witterung abhängig. Sobald es das Wetter zulässt, geht es jedenfalls in der Kirchengasse, am Römerweg sowie in der Unionstraße.

## Teilnahme am „OÖ Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Brachen“



Eine wesentliche Maßnahme zur Reduktion des Flächenverbrauchs und der Bodenversiegelung ist die Aktivierung von leerstehenden Gebäuden bzw. Brachen und die Belebung von Orts- und Stadtkernen. Das Land Oberösterreich hat diesbezüglich ein Aktionsprogramm geschaffen, das eine interkommunale Abstimmung zu dieser Thematik vorsieht. Als erster Schritt ist eine Maßnahmenkonzeption vorgesehen, die als Grundlage und Voraussetzung für investive (bauliche) Umsetzungsprojekte dient.

Die interkommunale Maßnahmenkonzeption und die nachfolgenden Umsetzungsprojekte je Gemeinde können zur Förderung beim Land OÖ und gegebenenfalls bei weiteren Förderstellen eingereicht werden.

Im Rahmen eines Informationsgespräches mit den Gemeinden Altheim, Mining, Polling im Innkreis, Roßbach, St. Veit im Innkreis und Treubach am 08.11.2023 wurde vereinbart, dass in den nächsten Gemeinderatssitzungen ein Grundsatzbeschluss zur Teilnahme am Aktionsprogramm und somit zur Erarbeitung einer Maßnahmenkonzeption (Konzepterstellung) erfolgen soll.

Der Gemeinderat der Gemeinde Polling hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 2023 die Teilnahme am besagten Aktionsprogramm beschlossen.

Nach den Grundsatzbeschlüssen erfolgt mit Hilfe des Regionalmanagements OÖ als erster Schritt eine Basiserhebung zu den Leerständen in den Gemeinden, die für eine Revitalisierung im Rahmen dieses Programmes in Frage kommen. Das können sowohl private Immobilien sein als auch solche, die im Eigentum der Gemeinde stehen.

Nach der inhaltlichen Ausgestaltung der Auftragsinhalte bzw. Leistungsbestandteile und einer entsprechenden Auftragswertberechnung für die Maßnahmenkonzeption (Konzepterstellung) soll für die erforderlichen, externen Planungsleistungen eine Förderung beim Land OÖ, Abteilung Raumordnung beantragt werden und nach Förderbewilligung eine Vergabe an ein externes Planungsteam erfolgen.

Die Förderhöhe für die Maßnahmenkonzeption (Konzepterstellung) beläuft sich auf 65% bzw. max. 65.000 EUR pro Region. Die verbleibenden Eigenmittel werden auf die beteiligten Gemeinden nach einem noch zu bestimmenden Finanzierungsschlüssel aufgeteilt und sind in den jeweiligen Gemeinderatssitzungen vor Auftragsvergabe noch zu beschließen.

Wenn das Konzept ausgearbeitet ist, können die Eigentümer jener Immobilien, die leer stehen, mindergenutzt oder von Leerstand in absehbarer Zeit bedroht sind und welche in das Konzept aufgenommen wurden, für die in folgender Tabelle dargestellten investiven (baulichen) Maßnahmen eine Förderung beantragen:

Fördergegenstand	Sanierung leer stehender Gebäude mit <b>ÖFFENTLICHNAHER</b> Nachnutzung	Sanierung leer stehender Gebäude mit <b>BETRIEBLICHER</b> Nachnutzung	Aktivierung <b>Gewerbe- und Industriebrachen</b> – Investitionen in <b>Abriss betrieblicher Brachen</b>	<b>Umfeldattraktivierung</b> - Attraktivierung des öffentlichen Raumes, Gestaltung öffentlicher Grünflächen in direkter Umgebung von Leerständen
	bauliche Investitionen + zugehörige Planung  Ausgenommen: Wohnbau	bauliche Investitionen + zugehörige Planung  Ausgenommen: Wohnbau, Mobiliar/Ausstattung, Gebäudebegrünungen	Förderung Abriss oder Teilabriss  Ausgenommen: Dekontaminierung von Flächen	Baukosten, Baumaterialien, Gestaltungselemente, bspw. Pflanzen, Pflasterung, Mobiliar, Beleuchtung, etc. + zugehörige Planung
<b>Fördersatz</b>	<b>65% der Gesamtkosten</b> aus Landesmitteln	<b>40% der Gesamtkosten</b> aus Landesmitteln	<b>40% der Gesamtkosten</b> aus Landesmitteln	<b>40% der Gesamtkosten</b> aus Landesmitteln
<b>Max. förderfähige Gesamtkosten</b>	400.000 €	400.000 €	200.000 €	200.000 €

Ich halte dieses Aktionsprogramm für eine sinnvolle Möglichkeit, leerstehende, mindergenutzte oder von Leerstand in absehbarer Zeit bedrohte Gebäude bzw. Grundstücke zu revitalisieren und dafür relativ hohe Förderungen zu lukrieren.

Private Eigentümer in Frage kommender Immobilien werden aktiv in die oben beschriebene Konzepterstellung eingebunden.

## Holzspiele für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Der pensionierte Tischlermeister Alois Auer hat sich in den letzten Jahren in seiner Werkstatt kreativ betätigt und dabei viele Spiele aus Holz gemacht.

Drei davon, nämlich ein Wurfspiel, ein Labyrinth und ein Zahlenwürfelspiel hat er kürzlich dem Kindergarten und der Schule geschenkt – zur Freude der Kinder und unserer Mitarbeiterinnen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei Alois herzlich bedanken für die schönen Spiele, die etwas Besonderes sind, weil sie in aufwändiger Handarbeit hergestellt wurden.



## Weihnachten und Jahresende

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr 2023 neigt sich bereits wieder dem Ende zu. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das geprägt war vom Krieg in Osteuropa und dem wieder dramatisch aufflammenden Konflikt im nahen Osten, den damit verbundenen politischen und wirtschaftlichen Verwerfungen, einer Rezession und der hohen Inflation.

Das sind gewiss für uns alle Herausforderungen, die zu bewältigen sind. Angesichts der apokalyptischen Zustände in den Kriegsgebieten dieser Welt nehmen sich die Probleme in unseren Breiten aber nach wie vor als überschaubar und bewältigbar aus. Und bekanntlich wächst der Mensch an Herausforderungen.

Die Inflation wird im kommenden Jahr weiter deutlich sinken. Die Situation am Arbeitsmarkt ist nach wie vor relativ stabil. Die Konjunktur wird im kommenden Jahr laut Wirtschaftsforschern wieder leicht anziehen. Ich blicke daher zuversichtlich in die Zukunft.

Das Jahresende ist auch immer die **Zeit, Danke zu sagen**. Herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei **allen ehrenamtlich Engagierten** in unserer Gemeinde, insbesondere bei den **Kommandanten unserer Feuerwehren** sowie den **Obleuten unserer Vereine**.

Ein herzlicher Dank gilt auch **allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindedienst, dem Vizebürgermeister, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten** sowie **den Lehrerinnen unserer Volksschule**.

Darüber hinaus möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bei unserem **Bauhofleiter Heli Maier, Bauhofmitarbeiter Anton Gerner** und unserem **Bauernbundobmann Thomas Mühlbacher** für das **Aufstellen des Christbaumes** am Gemeindeplatz bedanken. Zu guter Letzt möchte ich mich auch bei **Peter Hargaßner** für die **Spende** des schönen **Christbaumes bedanken**.

**Ich wünsche Euch allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



**Euer Bürgermeister**

## Nachrichten aus dem Kindergarten



Seit Beginn des neuen Kindergartenjahres im Herbst 2023 hat sich schon wieder einiges ereignet. Wir hatten viele helfende Hände und schöne Erlebnisse.

### DAHER WOLLEN WIR NUN EIN HERZLICHES DANKESCHÖN SAGEN AN:

- ◆ **alle Eltern** für die gute Zusammenarbeit im Laufe des Kindergartenjahres.
- ◆ **die Schulanfängereltern** für die tatkräftige Unterstützung beim **Martinsfest**.
- ◆ **den Bürgermeister** und **das gesamte Team der Gemeinde** für ihre gute Unterstützung.
- ◆ **alle Kollegen** für die **große Teamfähigkeit**
- ◆ **Frau Maria Frauscher** für die **ausgezeichnete Reinigung** unseres Kindergartens.
- ◆ **Herrn Wolfgang Amstler** für seine langjährigen und sicheren Dienste als **Busfahrer**. Wir wünschen ihm einen schönen Ruhestand.
- ◆ **Herrn VBM Josef Simböck** für seinen **Nikolausdienst** bei uns im Kindergarten und in der Volksschule.
- ◆ die **Familie Heissenberger** für den, dem Kindergarten zur Verfügung gestellten, **Bollerwagen**. Bei unseren Waldtagen ist er uns eine große Unterstützung.
- ◆ die **Gesunde Gemeinde** sowie an die **Volksbank Aspach** für die **Apfelspenden zum Tag des Apfels**.
- ◆ alle, die an dem **Vortrag** über: „**Regeln und Grenzen, damit es Kinder und Eltern leichter haben.**“ von **Frau Andrea Eder** teilgenommen haben und an
- ◆ die **Gesunde Gemeinde**, den **Elternverein der Volksschule** sowie der **Volksbank Altheim** für das **Sponsoring** des Vortragsabends und
- ◆ diejenigen, die **freiwillige Spenden** zu Gunsten des Kindergartens gegeben haben. Von diesen konnten wir einen **beispielbaren Jahreskreis aus Holz** anschaffen.

Ein **herzliches Willkommen** der neuen **Buschauffeurin Elisabeth Perschl** und der neuen **Reinigungskraft Romana Wimmer** von der Firma Duorein GmbH.  
**Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.**



**Ein Frohes Weihnachtsfest  
 und ein Gesundes Jahr 2024  
 wünscht das Kindergarten-  
 team.**

## Arbeiten in der Gemeinde

Für die Schülersaufsicht in der Volksschule suchen wir eine/n Mitarbeiter/in. (ca. 5-7 Wochenstunden - für die Mittagszeit)

Für nähere Infos stehen die Mitarbeiterinnen des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung (07723/6505-0)



## Arbeiten für die UNION Polling - Sektion Fußball

Die Union Polling, **Sektion Fußball**, sucht eine **engagierte Persönlichkeit für Mäharbeiten** mit Mähtraktor. Eine **Entschädigung wird bezahlt**.



Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit **Union-Obmann Karl Reiter-Stranzinger**.  
Tel. : **0676-6736196**

## Online-Terminvereinbarung bei der BH Braunau

### Online-Terminvereinbarung bei der BH Braunau

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen, damit Sie ihren Behördengang so einfach und unbürokratisch wie möglich erledigen können. Von der Antragstellung bis zur Enderledigung und dem Zahlungsverkehr können viele Ihrer Anliegen sofort abgewickelt werden.

Um dabei längere Wartezeiten zu vermeiden, wird empfohlen, auf der Homepage der BH Braunau ([www.bh-braunau.gv.at](http://www.bh-braunau.gv.at)) die Online-Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen.

Sie haben unter dem Punkt „**Jetzt Termin vereinbaren!**“ die Auswahlmöglichkeit Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen zu bekommen. Dort finden Sie z.B. auch die Online-Terminvereinbarung für die Bürgerservicestelle oder Migration.

Bei Buchung eines Termines erhalten Sie eine automatische Terminbestätigung.

Unter dem Menüpunkt „Weiterführende Informationen – BH von A bis Z sowie Themen“ finden Sie die Aufgaben, Dienstleistungen und Informationen der Bezirkshauptmannschaft in alphabetischer Reihenfolge. Dadurch erfahren Sie rasch, welche Abteilung für welche Angelegenheit zuständig ist und können sich entweder Online oder auch telefonisch einen Termin vereinbaren.

## Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



### Im Winter hält Bewegung im Freien gesund

Auch im Winter sind Bewegung und Sport in der freien Natur kein Problem - im Gegenteil: Ausdauersportarten wie Langlaufen und Schneeschuhwandern sind bestens dafür geeignet, den gesundheitlichen Nutzen der Bewegung mit dem Genuss der schönen Winterlandschaft zu kombinieren.

Die positiven Effekte auf den Bewegungsapparat, das Herz-Kreislaufsystem und nicht zuletzt auch auf das psychische Befinden sind unbestritten. Zudem stärken regelmäßige Bewegung und Sport die Abwehrkräfte. Schifahren und Eislaufen haben neben der Bewegung im Freien eines gemeinsam: sie können als moderate Bewegung mit nur geringer Intensität ausgeübt werden oder aber eine sehr sportliche Komponente annehmen und damit im Kraft- und Ausdauerbereich wirksam werden.

#### Mit Kindern in die Natur

Neben Schlittenfahren, Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter gemeinsam mit Kindern wunderbare Bewegungsmöglichkeiten. Wanderungen im Schnee oder Raureif bieten die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. So können etwa die Fährten der Wildtiere im Schnee entdeckt werden.



(Quelle: www.pixabay.com)

Ob beim Langlaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt. So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten.

### Tipps für Sport und Bewegung im Winter

Auch Laufen oder Walken ist im Winter gut möglich - Immer vorausgesetzt, dass einige wichtige Regeln beachtet werden.

- Die Kleidung sollte richtig gewählt sein. Funktionskleidung aus Mikrofaserewebe, welche die Nässe nach außen transportiert, ist empfehlenswert. Ebenso halten Handschuhe und eine Mütze dort warm, wo der Körper besonders rasch auskühlt.
- Trotzdem sei davor gewarnt, sich zu warm anzuziehen. Als Faustregel gilt: wer in den ersten Minuten seiner sportlichen Betätigung noch ein bisschen friert, der ist richtig angezogen.
- Auch das Schuhwerk ist der Jahreszeit anzupassen. Rutschfeste Sohlen mit entsprechendem Profil sind das Um und Auf - lassen Sie sich im Sporthandel beraten.
- Besonderes Augenmerk ist in der kalten Jahreszeit auf ein gezieltes Aufwärmen zu legen, denn je kälter es ist, umso länger dauert es, bis die Muskulatur gut durchblutet ist.
- So bleibt nur noch der „Innere Schweinehund“, den es zu überwinden gilt, um auch bei Kälte, Wind und Eis an gesunder Bewegung seine Freude zu haben.



Foto: Land OÖ, Abteilung Gesundheit

## Karotten-Selleriesuppe

### Zutaten: 4 Portionen

1 Zwiebel  
 600 g Karotten  
 200 g Knollensellerie  
 100 g Kartoffel  
 Etwas Rapsöl  
 1600 ml Gemüsesuppe  
 Salz, Pfeffer  
 1 TL Liebstöckel  
 1 Scheibe Schwarzbrot  
 Schnittlauch

### Zubereitung:

Zwiebel schälen und fein hacken. Das Gemüse waschen, schälen und in dünne Scheiben bzw. kleine Würfel schneiden.  
 Zwiebel in Öl kurz anrösten. Gemüse dazugeben und kurz anbraten lassen. Mit der Gemüsesuppe aufgießen, würzen und zugedeckt für ca. 10 Minuten köcheln lassen, bis das Gemüse weich ist. Mit einem Mixstab pürieren, in Teller geben und nach Belieben mit Brotstücken und Schnittlauch verfeinern.

### TIPP

Die Brotstücke können auch in etwas Knoblauchöl geröstet werden, so bekommt die Suppe einen deftigeren Geschmack.

Weitere Rezepte sowie Infos und  
 Tipps finden Sie auf  
[www.gesundes-oberoesterreich.at](http://www.gesundes-oberoesterreich.at)



Gesundes



## Kürbis-Chili con Carne

### Zutaten: 4 Portionen

- 1 kg Kürbis
- 1 Zwiebel
- 1 EL Olivenöl
- 4 Karotten
- 250 g Rinderfасhiertes
- 800 g passierte Tomaten
- 1 Dose Kidney-Bohnen
- 4 TL Gemüsesuppenwürze
- Salz, Pfeffer
- Chilipulver

### Zubereitung:

Ein Drittel vom Kürbis in kleine Würfel schneiden und in einem Topf mit Wasser halbgar kochen. In der Zwischenzeit Karotten und Zwiebel klein schneiden. In einem Topf die Zwiebel glasig dünsten und das Fleisch hinzugeben. Anschließend die Karotten und den noch rohen Kürbis hinzugeben. Abdecken und bei kleiner Flamme köcheln lassen. Den vorgegarten Kürbis pürieren und mit den passierten Tomaten, den Kidney-Bohnen und der Gemüsesuppenwürze in den Topf mit dem Fleisch geben. Kurz köcheln lassen. Mit Reis oder frischem Brot servieren.

### TIPP

Dieses Rezept gelingt auch ohne Fleisch – einfach mehr Gemüse verwenden.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf [www.gesundes-oberrösterreich.at](http://www.gesundes-oberrösterreich.at)



## Lebkuchen-Tiramisu

### Zutaten: 4 Portionen

- 250 g Topfen 20 % F.i.T.
- 100 ml Milch
- 8 g Vanillepuddingpulver
- Etwas Mark einer Vanilleschote
- 40 g Staubzucker
- 50 ml Schlagobers
- 200 ml Kakao
- 100 g Lebkuchen
- 20 g Kakaopulver

### Zubereitung:

Mit dem Puddingpulver, dem Mark der Vanilleschote und der Milch einen Pudding herstellen. Schlagobers aufschlagen und mit dem Topfen und dem Pudding verrühren. Kakao kochen, abkühlen lassen und Lebkuchen in Kakao tunken. Nun schichtweise in eine Form oder in Gläser füllen. Mit Kakaopulver bestreuen. Eventuell mit Lebkuchen dekorieren.

### Tipp

Das Topfentiramisu lässt sich mit den verschiedensten Füllungen kreativ gestalten – von Beeren bis zu Vollkornkekse oder Vollkornbiskotten.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf [www.gesundes-oberrösterreich.at](http://www.gesundes-oberrösterreich.at)



# A B F U H R T E R M I N E 2024



## Biotonne / Leerung immer am Mittwoch

17. Jänner, 14. Februar, 13. März, 10. April,  
24. April, 08. Mai, 22. Mai, 05. Juni, 19. Juni, 03. Juli,  
17. Juli, 31. Juli, 14. August, 28. August,  
11. September, 25. September, 09. Oktober, 23. Oktober,  
20. November, 18. Dezember;



## Restmülltonne / Leerung immer am Mittwoch

10. Jänner, 07. Februar, 06. März, 03. April, 26. April/FR,  
29. Mai, 26. Juni, 24. Juli, 21. August, 18. September,  
16. Oktober, 13. November, 11. Dezember



## Der gelbe Sack / Abholung immer am Mittwoch

17. Jänner, 14. Februar, 13. März, 10. April, 08. Mai,  
05. Juni, 03. Juli, 31. Juli, 28. August, 25. September,  
23. Oktober, 20. November, 18. Dezember



## Altpapier / Leerung überwiegend am MONTAG

22. Jänner, 04. März, 15. April, 27. Mai, 08. Juli,  
19. August, 30. September, 11. November, 20. Dezember/FR

Alle Tonnen (Restmüll-, Bio- und Altpapier) sowie der gelbe Sack

sind am Vortag bereitzustellen!

## **JÄNNER**

### **Samstag, 06. Jänner**

Bier Pong - Sportunion Polling  
Multifunktionelle Halle

### **Samstag, 13. Jänner**

12:00 Uhr JHV - Pensionistenverband  
Gasthaus Friedrich

### **Sonntag, 28. Jänner**

10:30 Uhr Jahreshauptversammlung - Musikverein  
GH Stranzinger

## **FEBRUAR**

### **Samstag, 03. Februar**

16:00 Uhr Lichtmessfeier -  
mit Täuflingen des letzten Jahres

### **Sonntag, 11. Februar**

13:30 Uhr Kinderfasching – Elternverein  
GH Stranzinger

### **Freitag, 16. Februar**

20:00 Uhr JHV – Sportunion Polling  
GH Friedl

### **Samstag, 17. Februar**

19:00 Uhr JHV - FF Polling  
GH Stranzinger

### **Samstag, 24. Februar**

20:00 Uhr Frühjahrskonzert – Musikverein –  
Multifunktionelle Halle

## **MÄRZ**

### **Freitag, 08. März**

19:30 Uhr Vollversammlung – FF Ormading  
GH Stranzinger

### **Sonntag, 10. März**

10:30 Uhr Pfarrbrunch

### **Freitag und Samstag, 15. / 16. März**

Herren Asphaltturnier – Stockschützen, MF Halle

### **Samstag, 16. März**

11:30 Uhr JHV – Seniorenbund  
GH Stranzinger

### **Samstag, 16. März**

08:00 Uhr Flursäuberungsaktion „Hui statt Pfui“  
Treffpunkt Zeughaus Polling

### **Samstag, 23. März**

15:00 Uhr Ostereiersuche, Kinderfreunde Polling  
Spielplatz

### **Samstag, 23. März**

Sportunion Polling – Multifunktionelle Halle

### **Palmsonntag, 24. März**

10:00 Goldhauben – Palmbuschen und Ostergebäck

### **Gründonnerstag, 28. März**

18:00 Uhr Gottesdienst

### **Karfreitag, 29. März**

18:00 Uhr Gottesdienst

### **Karsamstag, 30. März**

19:30 Uhr Gottesdienst / Osternacht

### **Ostersonntag, 31. März**

09:30 Uhr Gottesdienst

## **APRIL**

### **Samstag und Sonntag, 20. / 21. April**

Musikerausflug

### **Samstag, 27. April**

Mixturnier – Stockschützen  
Multifunktionelle Halle

## **MAI**

### **Mittwoch, 01. Mai**

08:45 Uhr Friedenswallfahrt Maria Schmolln –  
Kameradschaftsbund, Treffpunkt – GH Stranzinger

### **Samstag, 04. Mai**

18:00 Uhr FF-Ormading und FF Polling  
Florianimesse

### **Pfingstsonntag, 19. Mai**

10:30 Uhr FF-Ormading Frühschoppen  
Zeughaus Ormading

### **Pfingstmontag, 20. Mai**

Wallfahrt – Oldtimer  
Programmänderungen vorbehalten

### **Sonntag, 26. Mai**

09:45 Erstkommunion, Treffpunkt GH Stanzinger

### **Donnerstag, 30. Mai**

08:00 Uhr Festgottesdienst mit anschließender  
09:00 Uhr Fronleichnamsprozession

## **JUNI**

### **Donnerstag, 13. Juni**

09:00 Uhr Asphaltturnier - Pensionistenverband

### **Samstag, 15. Juni**

06:00 Teilemarkt – Oldtimerverein

Fa. Achleitner, Programmänderungen vorbehalten

### **Samstag, 22. Juni**

18:00 Uhr Sonnwendfeier – Elternverein

### **Sonntag, 23. Juni**

09:30 Uhr Gottesdienst – Ehejubilare

## **JULI**

### **Samstag, 06. Juli**

Musikverein Polling – Dämmerschoppen

### **Sonntag, 14. Juli**

09:30 Uhr Bergmesse

## **AUGUST**

### **Sonntag, 04. August**

11:00 Uhr Sommerfest – Seniorenbund

### **Donnerstag, 15. August (Maria-Himmelfahrt)**

10:00 Uhr FPÖ – Radwegfest  
Rastplatz am Radweg

### **Samstag, 24. August**

15:00 Uhr Dorffest – Kulturausschuss  
Gemeindevorplatz, Ersatztermin bei Schlechtwetter  
Sonntag, 25. August ab 11 Uhr

## ***SEPTEMBER***

**Sonntag, 01. September**  
Radwandertag – FF Ornading

**Freitag, 06. September**  
09:00 bis 15:00 Feuerlöscherüberprüfung –  
FF-Polling, Feuerwehrhaus Polling  
Abgabe der Feuerlöscher ist auch am Vortag  
zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr möglich

**Sonntag, 15. September**  
09:30 Uhr Erntedank Hl. Messe

10:30 Uhr Erntedankfrühstücken – ÖVP  
Gemeindevorplatz, bei Schlechtwetter in der MF Halle

## ***OKTOBER***

**Freitag und Samstag, 04. / 05. Oktober**  
Haussammlung – FF Polling

**Samstag, 5. Oktober**  
17:00 Uhr Pensionistenverband und SPÖ Polling  
Weinlesefest – Multifunktionelle Halle

**Sonntag, 13. Oktober**  
ab 11:15 Uhr Tag der Älteren, GH Stranzinger

**Sonntag, 20. Oktober**  
09:30 Uhr Gedenkgottesdienst für Gefallene und  
Vermisste der beiden Weltkriege  
09:15 Uhr Abmarsch vom Gasthaus Stranzinger

**Freitag, 25. Oktober**  
Bier Pong - Sportunion Polling  
Multifunktionelle Halle

## ***NOVEMBER***

**Freitag, 1. November**  
09:30 Uhr Gottesdienst  
14:00 Uhr Friedhofsandacht

**Freitag, 15. November**  
19:00 Uhr JHV Oldtimer  
Gasthaus Stranzinger

**Freitag, 29. November**

19:30 Uhr Weihnachtsfeier – FF Ornading  
Gasthaus Stranzinger

**Samstag, 30. November**  
14:00 Uhr Adventkranzweihe – Hl. Messe

15:00 Uhr Musikverein – Adventmarkt  
Multifunktionelle Halle

## ***DEZEMBER***

**Dienstag, 03. Dezember**  
14:00 Uhr Weihnachtsfeier – Seniorenbund  
Gasthaus Stranzinger

**Samstag, 07., 14. und 21. Dezember**  
16:00 Uhr Glühweinstandl - FF Polling  
Gemeindevorplatz

**Samstag, 07. Dezember**  
12:00 Uhr Weihnachtsfeier - Pensionistenverband  
Gasthaus Friedrich

**Samstag, 14. Dezember**  
20:00 Uhr Musikverein - Weihnachtsfeier

**Sonntag, 22. Dezember**  
13:30 Uhr JHV und Weihnachtsfeier –  
Kameradschaftsbund - GH Stranzinger

**Dienstag, 24. Dezember**  
ab 08:00 Uhr Friedenslicht –  
FF Polling u. FF Ornading

15:00 Uhr Kindermette

22:00 Uhr Christmette

**Donnerstag und Freitag 26. / 27. Dezember**  
Musikverein Neujahrblasen

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Der Veranstaltungskalender wird auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde  
Polling i.l. [www.polling-imnkreis.ooe.gv.at](http://www.polling-imnkreis.ooe.gv.at) veröffentlicht. Terminänderungen können von  
den Vereinen selber online vorgenommen werden, oder sind bei der Gemeinde Polling  
i.l. zu melden.

***was ist los***  
***in***  
***Polling i.l.***

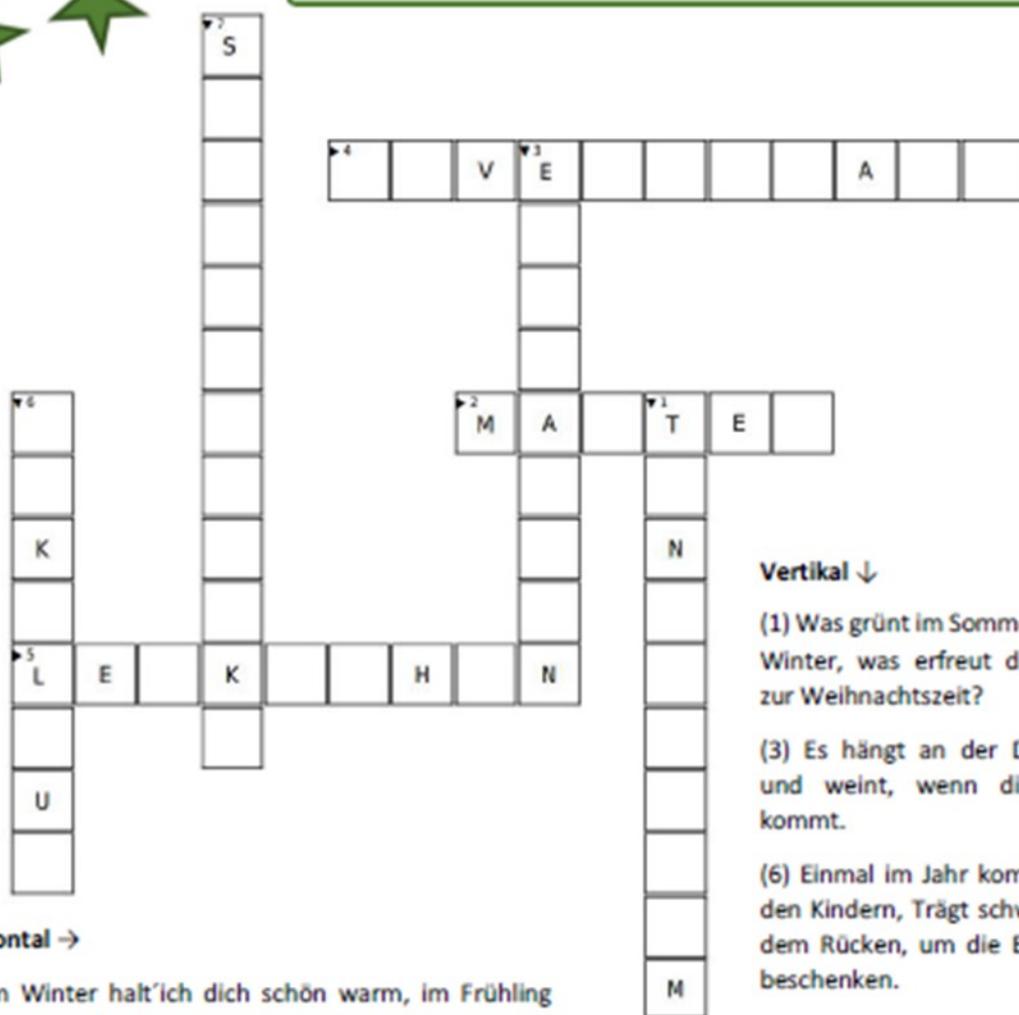


# **Veranstaltungen**

# **2 0 2 4**



Mit Denksport durch die Adventszeit  
Viel Spaß beim Lösen des Rätsels!



#### Horizontal →

(2) Im Winter halt'ich dich schön warm, im Frühling nimmst du mich auf den Arm. Im Sommer willst du nichts von mir wissen, im Herbst wirst du mich anzieh'n müssen.

(4) Ich bin rund, kunterbunt und leuchte am Ende der Adventszeit am hellsten.

(5) Ich bin groß oder klein. Ich kann gekauft oder selbst gemacht werden. Meistens schmücken mich bunte Verzierungen. Wenn ich da bin, bin ich auch schnell wieder weg. Ich bin beliebt bei Jung und Alt.

#### Vertikal ↓

(1) Was grünt im Sommer und im Winter, was erfreut die Kinder zur Weihnachtszeit?

(3) Es hängt an der Dachrinne und weint, wenn die Sonne kommt.

(6) Einmal im Jahr kommt er zu den Kindern, Trägt schweres auf dem Rücken, um die Braven zu beschenken.

(7) Hat ein weißes Röckchen an, freut sich, dass es fliegen kann. Fängst du's mit den Händen ein, wird es bald geschmolzen sein.



## Winterdienst auf unseren Straßen

Die Gemeinde Polling ist bemüht das Straßennetz mit ca. 30 km (ohne Gehsteige) von Schnee und Eis freizuhalten. Dafür stehen 2 Räum- und Streufahrzeuge im Einsatz. Wir möchten darauf hinweisen und um Verständnis bitten, dass die Räumfahrzeuge vorgegebene Routen fahren, die sich nach Bedarf und Prioritäten orientieren (Kindergarten, Volksschule, Postauto....).

**Wir appellieren an Ihre Vernunft und bitten um Verständnis, dass zuerst die Hauptverbindungswege geräumt werden. Bei Siedlungsstraßen, Güterwegen, Gehsteigen...., kann es dann zu Verzögerungen kommen.**

**Bitte passen Sie die Fahrgeschwindigkeit in besagten Fällen den Fahrbahnverhältnissen an und verschieben Sie weniger wichtige Gänge nach Möglichkeit auf einen späteren Zeitpunkt.**

**Des Weiteren möchten wir Sie bitten, von Anrufen wegen zu spät oder vermeintlich nicht durchgeführten Räumarbeiten abzusehen. Jeder Anruf verzögert das Vorankommen unseres Räumdienstes und ist daher nicht zweckdienlich.**

## Hinweise zur aktuellen Rechtslage

### **Hauseinfahrten:**

Die Hauseigentümer werden darauf hingewiesen, dass es bei der Schneeräumung immer wieder vorkommt, dass die Schneemassen im Bereich der Hauseinfahrten zu liegen kommen. Die Lenker der Einsatzfahrzeuge bemühen sich, diese Beeinträchtigung so gering wie möglich zu halten. Jedoch kann aufgrund der Länge des vorhandenen und zu betreuenden Straßennetzes und des zeitlichen Ablaufes der Räumarbeiten, nicht auf jeden Wunsch der Objekteigentümer eingegangen werden. Dazu

wird weiters festgehalten, dass nach den Bestimmungen des OÖ. Straßengesetzes die Eigentümer der an eine Fahrbahn angrenzenden Grundstücke verpflichtet sind, das Abräumen des Schnees von der Fahrbahn auf ihren Grund, ohne Anspruch auf Entschädigung, zu dulden.



### **Ablagerung von Schnee auf Straßen:**

Es muss auch immer wieder festgestellt werden, dass Schneemassen aus Objektzufahrten, Parkplätzen, etc. auf die Straße verbracht werden. Diese Handlungen sind nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung **VERBOTEN**. Die Gemeinde Polling ist deshalb gezwungen, diese Angelegenheiten ausnahmslos zur Anzeige zu bringen bzw. den erhöhten Einsatzaufwand dem Verursacher in Rechnung zu stellen.

## **Winterdienst—Verpflichtung der Liegenschaftseigentümer gemäß § 93 Abs. I StVO:**

Die Gemeinde Polling weist die Grundeigentümer von Liegenschaften darauf hin, dass diese verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft innerhalb der Ortsgebiete von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen. Für Straßen, welche keinen Gehsteig haben, ist vom Grundeigentümer im Ortsbereich ein 1 Meter breiter Streifen nach den Bestimmungen der StVO zu betreuen. Diese Verpflichtung gilt in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr.

### **Haftungsfrage:**

Die Gemeinde hat zwar in ihrem Winterdienstplan die Räumung und den Streudienst der Gehwege im Einsatzplan, jedoch werden die Liegenschaftseigentümer nicht vom Haftungsprivileg nach § 1319a ABGB idGF. entbunden. **Die Aufnahme der Räum- und Streudienste durch die Gemeinde stellt keine Übertragung der Pflichten der Liegenschaftseigentümer dar.** Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass durch das Entgegenkommen der Gemeinde der Liegenschaftseigentümer nicht von seinen Pflichten nach den Bestimmungen des § 93 Abs. I StVO entbunden wird.

### **Parken auf Gemeindestraßen:**

Wir appellieren, gerade in den Wintermonaten, ihre Fahrzeug so zu parken, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge ungehindert passieren können. Ansonsten kann der Winterdienst in solchen Straßenzügen nicht durchgeführt werden.

### **Schneestangen:**

Die Bevölkerung wird gebeten, **die aufgestellten Schneestangen stehen zu lassen.** Diese Leiteinrichtungen stellen wichtige Anhaltspunkte für die Lenker der Einsatzfahrzeuge dar. Beim Fehlen der Schneestangen werden die Lenker der Räumfahrzeuge einer erhöhten Gefährdung ausgesetzt.



## Handysignatur - Umstieg auf ID Austria

### Was die ID Austria kann, und wie man sie bekommt

Mit 5. Dezember wird die Handysignatur von der ID Austria abgelöst. Sie dient als staatlicher Ausweis für das Internet – nicht nur in Österreich, sondern ab 2026 in der gesamten EU. Man kann sich damit per Smartphone eindeutig identifizieren und viele Behördenwege online erledigen. Auch der Führerschein und bald Zulassungsschein und E-Card können auf dem Handy vorgezeigt werden. Die Aktivierung der ID Austria ist jederzeit möglich.

### ID-Austria-Apps: „Digitales Amt“ und „eAusweise“

Die zur ID Austria gehörige App heißt nicht mehr Handysignatur, sondern „Digitales Amt“: Sie kann nur auf Smartphones mit Fingerabdruck- oder Gesichtsscanner genutzt werden. In der App gibt es direkte Links zu allen möglichen Amtswegen, zum Beispiel wie man den Hauptwohnsitz ändert oder eine Wahlkarte beantragt.

In einer zweiten App, sie heißt „eAusweise“, werden der digitale Führerschein und in Zukunft auch andere Ausweise wie etwa der Zulassungsschein, der Personalausweis und die E-Card gespeichert. Achtung: Der digitale Führerschein kann nur genutzt werden, wenn man bereits einen Scheckkartenführerschein hat.

### Von Handysignatur umsteigen

Wer die Handysignatur bereits nutzt, kann jederzeit – vor oder auch erst nach dem 5. Dezember – auf die ID Austria umsteigen. Dafür ruft man die Website [oesterreich.gv.at](http://oesterreich.gv.at) auf, wählt rechts oben im Menü das Anmeldesymbol und dann die Option „Umsteigen von Handysignatur auf ID Austria“. Anschließend loggt man sich mit der Handysignatur ein und stimmt zu. Nun hat man die „ID Austria mit Basisfunktion“ – sie hat die gleichen Funktionen wie die Handysignatur bisher.

Wer auch die neuen zusätzlichen Funktionen der ID Austria – die „eAusweise“ auf dem Handy und die künftige EU-weite Gültigkeit – haben möchte, benötigt die „ID Austria Vollversion“. Wer die Handysignatur bei einer registrierten Stelle durchführen hat lassen, kann die Umstellung auf die „ID Austria Vollversion“ auf einem zweiten Gerät zu Hause durchführen.

### Neu bei der ID Austria anmelden

Und auch wer die Handysignatur bisher nicht genutzt hat, kann sich jederzeit für die ID Austria anmelden – Voraussetzung ist, dass man mindestens 14 Jahre alt ist. Dafür ist ein Vor-Ort-Besuch einer Registrierungsstelle in dem Bundesland, in dem man gemeldet ist, nötig.

In der Regel sind das Bezirkshauptmannschaften, Gemeindeämter, Magistrate, Finanzämter und Landespolizeidirektionen.

### **Ausweis, Smartphone, Passfoto mitbringen**

Achtung: Terminvereinbarung ist nötig. Zu diesem Termin muss man seinen Reisepass oder Personalausweis, sein Smartphone (mit Fingerabdruck- bzw. Gesichtsscanner) und ein aktuelles ausgedrucktes Passfoto mitbringen (nicht älter als sechs Monate).

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Registrierungsstelle aktivieren die ID Austria und händigen einem dann einen Zettel mit einem Freischaltcode und einem Widerrufspasswort aus.

Zu Hause muss die Registrierung dann noch auf einem zweiten Gerät (zum Beispiel auf dem Computer) fertiggestellt werden. Dafür müssen der Code auf einer Website eingegeben, Benutzername und Passwort festgelegt sowie die App „Digitales Amt“ installiert und dort wiederum ein TAN eingegeben werden.

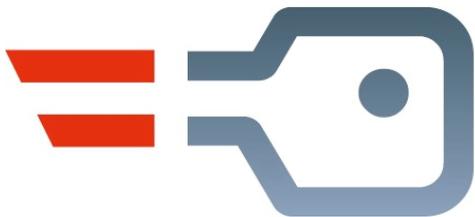
### **Ab 2026 kann ID Austria in allen EU-Ländern genutzt werden**

Auch ausländische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger können die ID Austria in Österreich bei den Landespolizeidirektionen beantragen (Terminvereinbarung erforderlich).

Spätestens ab 2026 sollen dann alle EU-Staaten die Digitalausweise nach dem gemeinsamen europäischen Standard akzeptieren. Österreicher und Österreicherinnen mit ID Austria können dann in der gesamten EU zum Beispiel ihren Führerschein vorzeigen oder die dortigen Amtswege digital erledigen.

### **Alle Behördenwege weiter auch in persona möglich**

Alle Amtswege können auch weiterhin persönlich an Ort und Stelle mit Papierdokumenten erledigt werden. Es wird keine Behördenwege geben, die nur online möglich sind.



# **ID Austria**

## Die Highlights der OÖ Familienkarte

### Spaß im Welios

50 % Ermäßigung an den Wochenenden bis 17. Dezember. Erwachsene zahlen 6,50 Euro (statt 12,50 Euro), Kinder/Jugendliche: 5,25 Euro (statt 10,50 Euro), Kinder unter 6 Jahren genießen freien Eintritt. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [welios.at](http://welios.at)

### Advent am Linzer Domplatz

Adventmarkt vom 24. November bis 23. Dezember am Domplatz., Nikolausbesuch am 6. Dezember. Kinder-Domführungen an den Adventsonntagen. Preis für Kinder und Erwachsene: 4,50 Euro (statt 7 Euro für Erwachsene). Eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Steinbach Black Wings Linz

Familieneintrittskarten um 20 Euro (Vorverkauf) bzw. 22 Euro (Abendkasse) zu 5 Terminen bei den Heimspielen der Steinbach Black Wings Linz. Die Plätze sind kontingentiert. Weitere Informationen unter [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.blackwings.at](http://www.blackwings.at)

### Nächtigungsangebote für den Familien-Winterurlaub

ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder: 1. Dezember bis 7. April: 20 % Ermäßigung auf die Apartementpreise.

Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun: 27. Dezember bis 7. Jänner: Erwachsene: 162 Euro (zwei Nächte), 292 Euro (vier Nächte). Vom 23. Februar bis 25. Februar (zwei Nächte): Erwachsene 162 Euro, Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 2005): 130 Euro.

JUFA Hotels Almtal\*\*\* sowie Pyhrn-Priel\*\*\*: vom 1. Dezember bis 22. März: 10 % Ermäßigung auf Übernachtung und Frühstück. Genauere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Paneum – Wunderkammer des Brotes

Vom 1. Dezember bis 5. Jänner Familienticket um nur 10 Euro (statt 21 Euro). Um eine Voranmeldung für Gruppenführungen wird gebeten. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.paneum.at](http://www.paneum.at)

### Märchenadvent auf der Hirschalm

Familieneintritt in den Jagdmärchenpark: 17,90 Euro (statt Erwachsene 7,50 Euro/Person, Kinder 6,30 Euro/Person). Der Märchenadvent kann mit einem Hüttenurlaub kombiniert werden.

### Outdoor Escape

Vom 1. bis 31. Dezember 50 % Ermäßigung für ein OutdoorEscape Ticket. Die Handy-App ist kostenlos. Gutscheincodes und weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.outdoorescape.at](http://www.outdoorescape.at)

### Adventsonntage im Schlossmuseum

Freier Eintritt für Familien an den Adventsonntagen jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr gibt es die Möglichkeit an einem Krippenfiguren-Suchspiel teilzunehmen. (Zusätzlich auch am 23. Dezember).

### Kammerhof Museum Gmunden

Vom 3. Dezember bis 7. Jänner erhalten Familien eine Ermäßigung von 50 % auf den Familieneintritt. 2 Erwachsene und Kinder bis 18 Jahren zahlen 6 Euro (statt 12 Euro) Eintritt. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.k-hof.at](http://www.k-hof.at)

### Hockey Days 2023

Termine für kostenloses Ausprobieren von Eishockey in der Eishalle Linz: Freitag, 15. Dezember 2023 (Anmeldeschluss: 7. Dezember), Freitag, 29. Dezember 2023 (Anmeldeschluss: 20. Dezember). Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Immersium:Wien

50 % Ermäßigung in den Weihnachtsferien: Erwachsene 12,50 Euro (statt 25 Euro), Kinder (4 bis 14 Jahre): 9 Euro (statt 18 Euro). Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.immersium.com](http://www.immersium.com)

### Mein erstes Kinoerlebnis

Freier Eintritt zur Vorstellung: „Der Mondbär-Das große Kinoabenteuer“ für auf der OÖ Familienkarte eingetragene Kinder in Begleitung von zumindest einem Elternteil am 3. Jänner um 14.00 Uhr. Für Erwachsene gilt der Normalpreis. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Schneeschuhwandern mit der Familie

Am 6. Jänner, 28. Jänner und 17. Februar 2024 zahlen Erwachsene nur 49 Euro (statt 59 Euro), das 1. und 2. Kind (bis zum vollendeten 14. Lebensjahr): 18 Euro (statt 39 Euro). Jedes weitere auf der OÖ Familienkarte eingetragene ist kostenlos. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Wintermärchen im Tiergarten

Halbpreisaktion vom 12. bis 14. Jänner 2024 in den Tiergärten Linz, Walding, Stadt Haag und Grünau. Weitere Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### „Happy Family“ – Familienskitage

Am 13. und 14. Jänner Skitag schon ab 11 Euro mit der Familie genießen. Karten gibt es ausschließlich für OÖ Familienkarten-Inhaber ab Freitag, 24. November online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen (Solange der Vorrat reicht!) Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Familienskitage in den 7 Top-Skigebieten Oberösterreichs

Ermäßigte Tickets für Top-Skigebiete Oberösterreichs am 20. und 21. Jänner. Karten gibt es ausschließlich für OÖ Familienkarten-Inhaber ab Freitag, 24. November online auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) bzw. bei den oeticket-Vorverkaufsstellen (Solange der Vorrat reicht!) Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)





## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

### RODELN

Zahlreiche Rodelunfälle passieren jährlich in Österreich. Knochen- und Wirbelbrüche, aber auch Schnittwunden und in schlimmen Fällen Gehirnblutungen sind dabei die Folge. Schon die Materialauswahl spielt bei der Sicherheit eine große Rolle. mehr Selbstverantwortung und weniger Leichtsinn helfen, einen Rodelunfall zu vermeiden.



#### Die richtige Ausrüstung macht's:

- Achten Sie auf die richtige Bekleidung: warm, Ski-oder Regen-hose sowie ein Windschutz für die Abfahrt, dazu Haube und Schal. Noch besser ist jedoch ein Ski- oder Fahrradhelm
- Unterschieden wird zwischen Rodeln und Schlitten: Achten Sie beim Kauf auf Qualität und sitzen Sie im Geschäft bereits Probe! Achten Sie auf die richtige Wartung, Pflege und Lagerung
- Eine Bespannung aus Stoff oder Gurtbandgeflecht dämpft Stöße besser als ein Sitz aus Holzlatten
- Handschuhe sollten immer getragen werden – je nach Fahr-technik einfache oder feste
- Wichtig sind feste Schuhe mit griffiger Profilgummisohle und Gamaschen, damit kein Schnee unter die Hosenbeine gelangen kann
- Schützen Sie Ihre Augen mit einer Skibrille
- Beim Nachrodeln sollten Sie immer eine Taschenlampe oder eine Stirnlampe benutzen

#### Vorausschauend rodeln:

- Achten Sie beim Aufstieg auf von oben kommende Rodler und gehen Sie hintereinander. In Kurven müssen Sie an der Innenseite aufsteigen
- Denken Sie bei der Abfahrt immer an andere Rodler oder auch auf Autoverkehr
- Rodeln Sie stets bremsbereit und unterschätzen Sie Ihre Geschwindigkeit nicht – reduzieren sie diese vor Kurven und unübersichtlichen Stellen
- Bei Vereisung nicht rodeln – vereiste Bahnen sind lebensgefährlich!
- Bleiben Sie nie an unübersichtlichen Stellen und Kurven stehen

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

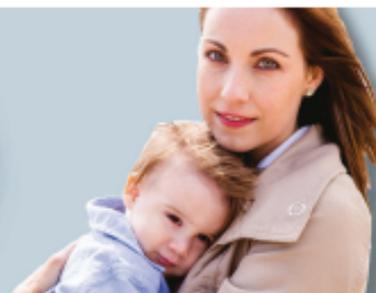
Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Übermut tut selten gut - denken Sie immer auch an die anderen Rodler!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFALLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)





## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



#### Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

#### Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**Bedenken Sie: Verzicht ist besser als Vorsorge!**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



OBERÖSTERREICHISCHER  
ZIVILSCHUTZ

# „Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit in kleinen Dingen“

(Wilhelm Busch)



**Gesundheit, Glück und Erfolg im kommenden Jahr wünschen**

**Der Bürgermeister**

Bernhard Reiter-Stranzinger

**Die Gemeindebediensteten**

Eva Hütter

Helmut Maier

Susanne Derraj-Auer

Petra Inzinger

Anton Gerner

Ursula Hebertshuber (in Mutterschutz)